

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09241043
Kreis Mittelsachsen
Gemeinde Oederan, Stadt
Anschrift Kleine Kirchgasse 3
Gem. * Fl-stck. * Flur Oederan * 7

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; mit Laden, schlichter, baulich leicht überformter Putzbau von ortsentwicklungsgeschichtlichem Wert

Denkmaltext

Nachweisbar ist, dass beim Stadtbrand 1753 das Haus Kleine Kirchgasse 31 (der Vorgängerbau der heutigen Hausnummer 3) abbrannte. Wann der Wiederaufbau erfolgte ist urkundlich und inschriftlich nicht belegt. Nachweisbar ist 1817 der Verkauf des Hauses an den Strumpfwirker Karl Adolph Böhme. 1818 wird das Gebäude an den Leineweber Friedrich Adolph Büttner weiterverkauft. Ob einer der beiden genannten Eigentümer das Gebäude bauen ließ oder verändert hat, lässt sich nicht nachvollziehen. 1911 erfolgte der Einbau eines zweiten Ladens durch den Barbier Franz Krumpe. 1995 erfolgte eine umfangreiche Sanierung mit Einbau zweier Wohnungen sowie einer Maisonettewohnung sowie der Umbau des Ladens. Zweigeschossiger, breit lagernder Putzbau, im Erdgeschoss durch Vergrößerung der Fenster und Schaufenstereinbauten leicht verändert, mittig Stichbogenportal mit Schlussstein, Tür aus der Zeit um 1905 mit Ziergitter, feststehendem gesprossstem Oberlicht, dem Vorbild entsprechend nachgebildet, im Obergeschoss Natursteingewände aus der Zeit um 1800 mit einer Hohlkehle, Satteldach, 6 kleine Gauben mit Satteldach. Im Inneren originaler Dachstuhl - Kehlbalkendach mit einfach stehendem Stuhl. Als Teil des historischen Stadtkerns von stadtentwicklungsgeschichtlicher Bedeutung.

LFD/2011

Datierung Mitte 18. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LXIX/63/28
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Wünderich, Andreas
Beschreibung Wohnhaus mit Laden



Fotonummer F 09241043 A
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Wohnhaus mit Laden

